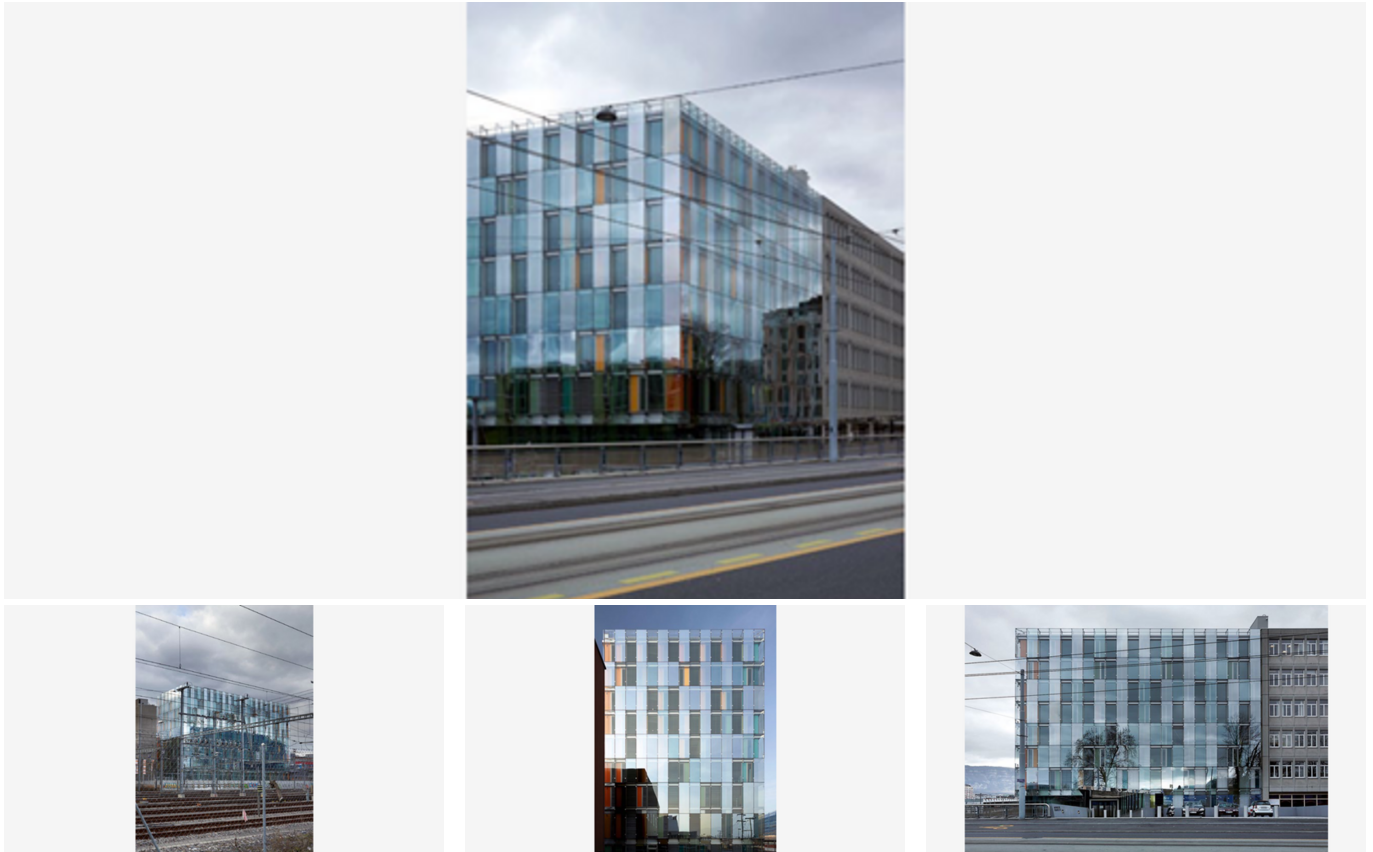


IAF Genève



ZUSAMMENFASSUNG

Nutzungsänderung in der Planungsphase. Das Projekt wurde 2003 im Rahmen eines Architekturwettbewerbs für eine Erweiterung der WTO (Internationale Handelsorganisation) in Auftrag gegeben. Die WTO zog sich später zurück und bevorzugte eine Lösung, die es ihr ermöglichte, alle ihre Dienste an einem einzigen Standort am See zusammenzufassen.

DAS PROJEKT

Multifunktionale Hülle. Das Gebäude passt sich dem Standort und seiner Umgebung an, indem es die Schablone des Nachbargebäudes übernimmt, um auf diese Weise ein einheitliches, aber dennoch differenziertes Ganzes zu schaffen. Das Bauwerk hat ein monolithisches Aussehen aus Glas, aus dem sich zwei unterschiedliche Volumina herauskristallisieren, die die öffentlichen Bereiche des Projekts definieren. Eine lange Brücke führt von der Eingangshalle in einen Innenhof.

Zwei Schichten transparenten, spiegelnden Glases in zufällig angeordneten Paneelen bilden den sichtbaren Kern der "doppelschaligen" Innenfassaden. Die Außenseiten der Hülle bestehen aus einfachem Glas, das in Elementen auf dünnen Aluminiumrahmen montiert ist. Die doppelte Glashaut mit geschlossenen Fugen an den Außenseiten sorgt für eine gute Schalldämmung: Die beiden Schichten sind durch einen 60 cm breiten Hohlraum getrennt, in dem Wartungsgänge eingerichtet sind. Die interstitielle Belüftung wird durch Öffnungen im Dach gewährleistet, die die Einstellung des

Zwischenluftpuffers begünstigen. Die gesamte Anlage ist mit dünnen und unauffälligen Elementen ausgestattet, um den Effekt der Leichtigkeit und Transparenz so gut wie möglich zu erhalten.

In energetischer Hinsicht ermöglicht der Anschluss an das GLN-Netz (Genève-Lac-Nations) der Services industriels die Bereitstellung ökologischer und wirtschaftlicher Heiz- und Kühlquellen über neun Hochleistungs-Wärmepumpen.

Das Gebäude ist mit einer doppelten Belüftungsanlage ausgestattet, die eine sehr effiziente Gesamtenergieeffizienz und eine optimierte Dichte der Bodenflächen ermöglicht, da alle Leitungen innerhalb der Strukturen verlegt sind.

FACTS

Standort	La Voie-Creuse 16, Genève , Schweiz
Status	fertiggestellt
Bauherrschaft	FIPOI Fondations des immeubles pour les organisations internationales

LEISTUNGEN

Neubau



<https://impenia.com/referenzen/detail/ref/iaf-geneve/>

Creation: 13.04.2026 21:56